Der Senator für Inneres 01.12.2022

L 19

Tischvorlage für die Sitzung des Senats am 06.12.2022

"Duo raubt Tankstelle aus"

(Frage in der Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Landtag))

A. Problem

Die Fraktion der CDU hat die folgende Frage in der Fragestunde zum Thema "Duo raubt Tankstelle aus" gestellt:

- Inwieweit konnten im Fall eines Raubüberfalls auf eine Tankstelle in der Bremer Neustadt am 07.11.2021, als zwei bewaffnete und maskierte Täter gegen 18.20 Uhr eine Tankstelle in der Neuenlander Straße betraten, eine Angestellte mit einem Messer bedrohten und Bargeld forderten (Polizeimeldung 0832), Tatverdächtige von der Polizei ermittelt werden?
- 2. Zu welchem Ergebnis führten die strafrechtlichen Ermittlungen (Einstellung, Strafbefehl, Anklage, Verurteilung, Freispruch, Haftstrafe etc.) und konnten die Tatverdächtigen gegebenenfalls inhaftiert werden?
- 3. Inwieweit und wie häufig sind die Tatverdächtigen seither erneut strafrechtlich in Erscheinung getreten?

B. Lösung

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen:

Die Fragen 1 bis 3 werden zusammen beantwortet:

Im Rahmen der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen konnte bisher keine tatverdächtige Person ermittelt werden. Das Verfahren ist noch anhängig.

Die Polizei Bremen macht im Rahmen der Opferbetreuung Tankstellenpächter:innen regelmäßig auf Präventionsmöglichkeiten wie z.B. eine sogenannte DNA-Dusche aufmerksam.

C. Alternativen

Alternativen werden nicht vorgeschlagen.

D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen oder personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Die Geschädigte ist weiblich.

E. Beteiligung/ Abstimmung

Die Abstimmung der Vorlage mit der Senatorin für Justiz und Verfassung wurde eingeleitet.

F. Öffentlichkeitsarbeit/ Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Für die Öffentlichkeitsarbeit geeignet.

G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Inneres vom 01.12.2022 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU in der Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.